

27. MÄRZ BIS
11. SEPTEMBER 2011
**EINE AUSSTELLUNG
FÜR MUND, NASE, OHR
UND HAND**

ERÖFFNUNG: SAMSTAG, 26. MÄRZ 2011, 17.00
SANKTURBANHOF SURSEE
sankturbanhof.ch, Theaterstrasse 9, 6210 Sursee
Mi bis Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

SAUER

SALZIG

BITTER

SANKT
URBAN
HOF
SURSEE

SÜSS

Geschmack
Ausstellung



UMAMI

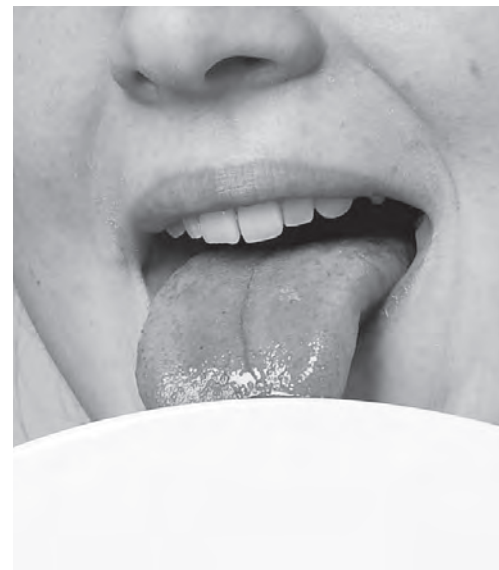
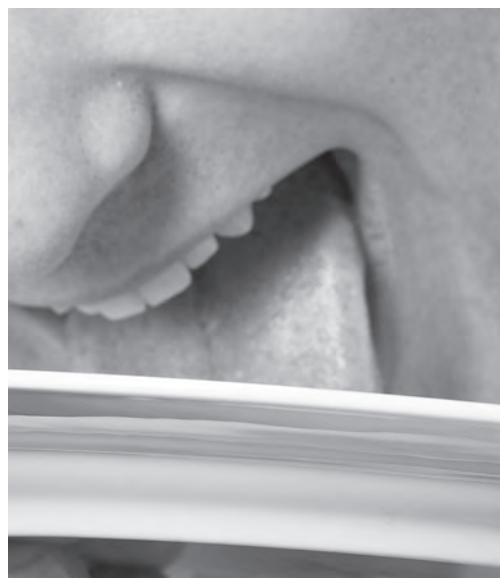


Foto: Dominic Buttner, Zürich

27. MÄRZ BIS 11. SEPTEMBER 2011 GESCHMACK EINE AUSSTELLUNG FÜR MUND, NASE, OHR UND HAND

Zunge und Nase sorgen in unserem Mund für Glücksmomente. Dem Geschmack von Speisen verdanken wir es, dass Essen mehr ist als bloss Ernährung. Umso erstaunlicher, dass wir dem Geschmackssinn wenig Aufmerksamkeit widmen und den Geschmacks- und Geruchssinn kaum bewusst wahrnehmen.

Das «Kochen» übernimmt heute die Lebensmittelindustrie, deren Produkte die Supermarktregale füllen. Lebensmittelingenieure komponieren Fertiggerichte, die zwar gut schmecken, aber eben nur dank Aromen und Geschmacksverstärkern. Auf den Verpackungen wird Gesundheit versprochen und Natürlichkeit suggeriert, die lange und klein gedruckte Zutatenliste lässt aber Anderes vermuten.

Ist es sinnvoll, Glace aus Pflanzenfett statt aus Rahm herzustellen und dann Rahmaroma beizufügen, nur weil es billiger und länger haltbar ist? Ist es zu bedauern, wenn Kindern Dosenananas besser schmeckt als frische Ananas?

Damit sich die Besucherinnen und Besucher ungestört auf das Geschmackserlebnis konzentrieren können, wird ein Teil der Ausstellung ohne Sehsinn erlebt. Ausgerüstet mit iPod und Augenbinde (für Sehende) gehen sie einem Handlauf entlang und begeben sich auf einen sinnlichen Rundgang, bei dem Mund, Nase, Ohr und Hände gefragt sind. **An acht Stationen besucht man verschiedene Gastgeberinnen und Gastgeber wie z.B. eine blinde Frau, eine Sensorikerin, einen Koch, eine ältere Surseerin oder einen Aromatiker.** Gleichzeitig liegen Geschmacks- und Riechproben zum Erkunden bereit. Der circa einstündige Rundgang wendet sich an Erwachsene und ist auch für sehbehinderte und blinde Menschen problemlos zugänglich.

Der zweite Teil der Ausstellung richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche. Im Zentrum stehen die Erforschung der verschiedenen Geschmacksrichtungen und eine gesunde Ernährung. An mehreren Degustierstationen darf probiert werden und die jungen Besucherinnen und Besucher erfahren Spannendes zu Fastfood, Süssigkeiten und Zusatzstoffen.

ERÖFFNUNG

Samstag, 26. März, 17.00

Begrüssung

Sibylle Gut, Co-Leiterin

Mit Händen, Mund und Augen – Essen einst
Quirinus Reichen, Konservator, Bernisches Historisches Museum

Auf den Geschmack kommen – aus Sicht der Lebensmittelwissenschaft

Dr. Jeannette Nuessli Guth, Lebensmittel-sensorikerin ETH Zürich

Literarische Amuse-bouches

René Ander-Huber, Schauspieler

Apéro mit süss-bitteren, sauer-salzigen Überraschungshäppchen

BEGLEITVERANSTALTUNGEN

Sonntag, 3. April, 11.00

Öffentliche Führung

Regulärer Eintritt

Mittwoch, 13. April, 15.00

Öffentliche Führung für Kinder ab 6 und Familien

Regulärer Eintritt

Freitag, 13. Mai, 19.00

Äbtesaal Sankturbanhof

Geschmackserlebnisse

Markus Wicki vom Restaurant Hirschen Oberkirch lädt ein zu kulinarischen Überraschungen in acht Gängen.

CHF 130.– (Essen inkl. Getränke)

Platzzahl beschränkt, wir bitten um Anmeldung bis 30. April unter 041 922 24 00

(Auf Anfrage auch für Gruppen buchbar)

Sonntag, 15. Mai, 11.00

Sankturbanhof / Kapuzinermuseum

Internationaler Museumstag:

Was die Dinge erzählen

Von Zuckerzangen, Tortenhebern und Schneckenpfannen

Führung zu Sammlungsstücken der beiden Museen mit Sibylle Gut und Dr. Stefan Röllin

Eintritt frei

Dienstag, 31. Mai, 20.00

Wie schmeckt Natur?

«Café philo» mit dem Philosophen und Journalisten Marco Meier

CHF 10.–

Donnerstag, 16. Juni, 14.30

Öffentliche Führung für Seniorinnen und Senioren

Regulärer Eintritt

Samstag, 25. Juni, 10.00

Essen und Trinken in Sursee. Eine historische Stadtführung mit Heidi Lienert-Jost

Treffpunkt: Sankturbanhof Sursee

Dauer: 1 ½ bis 2 Stunden

CHF 10.–

Donnerstag, 14. Juli, 20.00

Öffentliche Führung

Regulärer Eintritt

Dienstag, 23. August, 18.00

Garten Sankturbanhof

Geschmackslabor

Slow Food, die öko-gastronomische Bewegung, stellt sich und die von ihr unterstützten Produzenten vor, mit Degustation

Eintritt frei



Freitag, 2. September, 19.30, Sankturbanhof

Kurzführung durch die Ausstellung

Freitag, 2. September, 20.30, Stadttheater

Eine filmische Delikatesse zum Thema

Geschmack

In Zusammenarbeit mit Kinoclub Sursee

CHF 14.– (Mitglieder Kinoclub CHF 7.–),

mit Museumsbesuch CHF 20.– (Mitglieder Kinoclub CHF 13.–)

FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS

Schulklassen

Für Schulklassen veranstalten wir Workshops und Führungen, die speziell für verschiedene Altersstufen erarbeitet wurden, geeignet für die 4. bis 6. Klasse sowie für die Oberstufen-Klassen. Sie bieten ein sinnliches Erlebnis, sensibilisieren die (geschmackliche) Wahrnehmung und schärfen das Bewusstsein für eine gesunde Ernährung.

Führungen für Erwachsenengruppen

Für Erwachsene bieten wir Führungen oder Workshops mit Degustationen an. Auf Anfrage gerne auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

Diese Sonderausstellung wurde 2010 vom Mühlerama Zürich konzipiert und realisiert. Herzlichen Dank an Franziska Rüttimann, Mühlerama Zürich. Der Sankturbanhof hat die Ausstellung adaptiert und um einen Teil für Kinder und Jugendliche erweitert.

Der Sankturbanhof dankt den Hauptsponsoren

- Stadt Sursee
- Marianne und Peter Ehret-Stiftung Sursee
- Korporationsgemeinde Sursee
- Gemeinde Schenkön
- den Grosssponsoren
- Gemeinde Oberkirch
- Valiant Bank